

Pressemitteilung

Veranstaltung zum 3. Weltmädchentag in Berlin Mitte

am

10.10.2014

15.00 – 21.00 Uhr

Haus der Jugend Nauener Platz

Reinickendorfer Str. 55

13347 Berlin

Der Weltmädchentag wurde 2011 von der Kinderhilfsorganisation PLAN ins Leben gerufen. Am 11. Oktober soll die Welt auf Menschenrechtsverletzungen an Mädchen aufmerksam gemacht werden und sich für menschenwürdige Lebensbedingungen einsetzen.

Zum dritten Mal organisiert die AG Mädchen und junge Frauen in Berlin Mitte nach §78 SGB VIII eine Veranstaltung zum Weltmädchentag.

Dieses Mal stehen die Wünsche der Mädchen, sich selbst zu feiern und zu präsentieren im Mittelpunkt.

Das Haus der Jugend am Nauener Platz gehört an diesem Tag ganz den Mädchen! Gefeierte wird unter dem Motto „Mädchen gegen Ausgrenzung“.

Auf einem von sechs Mädcheneinrichtungen: MÄDEA, TOWANDA, Outreach, Gangway, teeny Musik treff, Dünja und dem Abenteuerspielplatz Stadt der Kinder, gemeinsam durchgeführten Mädchencamp im Juli 2014, wurden die ersten Vorbereitungen für den Weltmädchentag getroffen.

Die Fragen: „Was ist Ausgrenzung und wie funktioniert sie?“ wurden in verschiedenen Formen und mit unterschiedlichen Medien behandelt: eine Videodokumentation mit Interviews zum Thema wurde erstellt, Rollenspiele gemacht, ein Trommelsong zum Thema Ausgrenzung komponiert, und T-Shirt Aufdrucke entworfen.

Ergebnisse des Camps und auch von Workshops, die bei der Veranstaltung angeboten werden: T-Shirts Bedrucken, Bauchtanz, Buttons werden am 10.10.14 zu sehen und zu erleben sein.

Es gibt ein vielfältiges Bühnenprogramm mit einem Interview mit der Bezirksstadträtin von Berlin Mitte Sabine Smentek, einem Trailer, der in einem Workshop mit Jilet Ayşe entwickelt wurde, einem Trommelsong zum Weltmädchentag, einem Theaterstück und einem Monolog zum Thema Ausgrenzung.

In der darauf folgenden Talentshow können die Mädchen präsentieren, was sie alles können.

Anschließend und abschließend ist Disco und Tanzen angesagt.

Gefördert wurden das Mädchencamp und die Veranstaltung zum Weltmädchentag aus Mitteln der Erwin Fey Stiftung, der Kreuzberger Sammelstiftung und dem Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Kontakt: Sprecherinnen der AG Mädchen und jungen Frauen in Berlin Mitte

Jamila Martin 0176-31678733

Janina Skuballa 0172-1602542

Katrin Zimmer 0176-24206889